



Einzelhandel - Textilhandel (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en):

Textilhändler*in

English: Retail trade services specialising in textiles (Textiles retail trader)

Berufsbeschreibung:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Textilhandel verkaufen Herren-, Damen- und Kinderbekleidung und beraten ihre Kundinnen und Kunden. Sie bestellen die Waren, übernehmen die Lieferungen und sorgen für die fachgerechte Lagerung. Sie planen verkaufsfördernde Maßnahmen (z. B. Werbung oder Preisausschreiben) und führen diese durch. Außerdem dekorieren sie das Geschäftslokal passend zu den jahreszeitlichen Gegebenheiten (Weihnachten, Ostern, ...). Beim Verkauf ihrer Waren wickeln sie den Zahlungsverkehr ab. Für das Erledigen der anfallenden betriebswirtschaftlichen Tätigkeiten beherrschen sie den Umgang mit dem Computer.

Sie arbeiten in Einzelhandelsbetrieben der Textilbranche oder in Filialen von Textilhandelsunternehmen im Team mit ihren Kolleginnen/Kollegen und haben Kontakt zu Fachkräften aus anderen Abteilungen und zu ihren Kundinnen und Kunden.

Arbeits- und Tätigkeitsbereiche:

Einzelhandelskaufleute im Bereich Textilhandel stellen für den Endverbraucher das richtige und ausreichende Warenangebot für Herren-, Damen- und Kinderbekleidung, Wäsche und Badebekleidung, Bettwaren, Haus- und Küchenwäsche, Teppiche, Heimtextilien, Handarbeiten oder Meterwaren und Kurzwaren bereit.

Sie gestalten und präsentieren modische Ensembles und informieren über modische Kombinationen, Accessoires und Zusatzartikel. Bei der Einkaufsplanung berücksichtigen sie aktuelle Modetrends, Designerlinien und saisonale Verkaufsschwerpunkte.





Im Einkauf ermitteln die Einzelhandelskaufleute den Warenbedarf des Betriebes anhand des Lagerbestandes und entsprechend der Nachfrage. Bei der Warenübernahme kontrollieren sie, ob Bestellung und Lieferung hinsichtlich Menge, Qualität und Preis übereinstimmen. Über eventuelle Mängel der Waren oder über durch den Transport verursachte Schäden verständigen sie die Lieferanten. Anschließend nehmen sie die gelieferten Waren in die Lagerbuchhaltung auf, indem die entsprechenden Daten in den Computer eingegeben werden oder mittels Scanner erfasst werden. Bevor die Waren zum Verkauf angeboten werden, sind die Verkaufspreise auszuzeichnen.

Die Preisauszeichnung erfolgt im Lager oder beim Einschichten der Waren in Verkaufsregale. Die zentrale Tätigkeit der Einzelhandelskaufleute ist aber der Verkauf der Waren. Sie beraten ihre Kunden und Kundinnen über das Warensortiment, über Größen, Eigenschaften, Qualität der Textilien und über aktuelle Modetrends. Sie präsentieren mögliche Alternativen, informieren über Preise, richtige Pflege der Textilien Produkte, machen Zusatzverkäufe (Accessoires) und wickeln die Zahlung ab.

Einzelhandelskaufleute bestellen auf Kundenwunsch nicht lagernde Waren bei Produzenten oder Großhändlern oder fordern sie aus anderen Filialen an.

Ist ein Kunde/eine Kundin mit der gekauften/bestellten Ware einmal nicht zufrieden, weil diese z. B. beschädigt ist oder eine falsche Größe, Passform, Farbe etc. gewählt wurde, nehmen Einzelhandelskaufleute die Reklamation entgegen, tauschen die Waren um oder stellen Gutschriften aus.

Immer wichtiger wird im Einzelhandel die Verkaufsabwicklung über E-Commerce - also Verkaufsportale im Internet. Für viele Einzelhandelskaufleute wird daher auch der sichere Umgang mit E-Commerce-Anwendungen immer wichtiger. Dabei spielt sowohl die rasche, als auch die richtige Abwicklung der Kundenbestellungen eine besondere Rolle.

Alle aktuellen Informationen zum Thema Berufsorientierung finden Sie auf unserer Website www.taz.at unter dem Reiter Tipps und Links.



TCC – Testcenter Carinthia, WIFI Kärnten GmbH, 9020 Klagenfurt, Lastenstraße 26
T: 059434 9092, M: taz@wifikaernten.at